

News-Archiv Braunschweig

Leise Anflugverfahren im Test: DLR Braunschweig führt Demonstrationsflüge durch

26. August 2010



Anflugrouten auf den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) wird am 6. und 7. September 2010 am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg Flugversuche mit einer Boeing 737-700 Next Generation der Fluggesellschaft Air Berlin durchführen. Am 6. September finden die Flüge in der Zeit von 13:45 bis 18:00 Uhr und von 18:30 bis 20:00 Uhr statt. Die Versuche am 7. September beginnen um 9:15 Uhr und enden um 10:30 Uhr.

Im Rahmen der Flugversuche am 6. September untersucht das DLR-Institut für Flugführung gemeinsam mit der Air Berlin PLC & Co. Luftverkehrs KG, der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und der Fraport AG, wie Landeanflüge leiser werden.

Die Maschine wird um 13:35 Uhr aus Berlin kommend in Braunschweig landen. Nach erneutem Start werden etwa 13 tiefe Anflüge ("Low Approaches") geflogen. In den Flugversuchen erproben die Wissenschaftler lärmarme Anflugverfahren und untersuchen gekrümmte und steile Anflüge auf Ihre Durchführbarkeit. Mit Hilfe mehrerer Messstationen am Boden werden Lärmmessungen durchgeführt.

Am Vormittag des 7. September 2010 wird das DLR-Institut für Aerodynamik und Strömungstechnik in Kooperation mit Air Berlin und dem DLR-Institut für Flugführung weitere Flugversuche am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg durchführen. Die Wissenschaftler wollen mit diesen Versuchen einzelne Schallquellen und ihren jeweiligen Beitrag zum gesamten Geräusch identifizieren. Bei den Messflügen werden circa zehn Überflüge geflogen und der Lärmpegel aufgezeichnet.

Kontakt

Jasmin Begli

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation, Braunschweig

Tel: +49 531 295-2108

Fax: +49 531 295-12100

E-Mail: Jasmin.Begli@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.